



BESCHLUSSVORLAGE

VORL.NR. 176/14

Federführung:

FB Kunst und Kultur

Sachbearbeitung:

Wiebke Richert
Christina Stefani

Datum:

15.05.2014

Beratungsfolge

Ausschuss für Wirtschaft, Kultur und Verwaltung
Gemeinderat

Sitzungsdatum

03.06.2014
04.06.2014

Sitzungsart

ÖFFENTLICH
ÖFFENTLICH

Betreff: Tanz- und Theaterwerkstatt e.V. – Jahresbericht 2013 und Freigabe des städtischen Zuschuss 2014 zur Auszahlung

Bezug SEK: Masterplan 2 - Kulturelles Leben

Bezug:

Anlagen:

1. Tanz- und Theaterwerkstatt e.V. – Jahresabrechnung 2013
2. Jahresvergleich in EUR
3. Statistik zu den Angeboten der TTW
4. Sachbericht der Tanz- und Theaterwerkstatt e.V. für 2013

Beschlussvorschlag:

1. Der Jahresbericht der Tanz- und Theaterwerkstatt e.V. wird zustimmend zur Kenntnis genommen.
2. Der im Haushaltsplan 2014 angesetzte städtische Zuschuss in Höhe von insgesamt 151.800,- EUR wird zur Auszahlung freigegeben.

Sachverhalt/Begründung:

Die Tanz- und Theaterwerkstatt e.V. (TTW) erhält jährlich einen institutionellen Zuschuss von der Stadt Ludwigsburg. Die Zuwendung bedarf vor deren vollständiger Auszahlung eines Einzelbeschlusses durch das zuständige Gremium.

Im Haushaltsplan 2014 ist unter der Kostenstelle 41605000 (Projekt- und Kulturförderung), Auftragsnummer K41281001914 ein Zuschuss von insgesamt 151.800,- EUR für die TTW veranschlagt. Dieser Betrag setzt sich aus einem Anteil von 40.565,- EUR für das Bürgertheater und 111.235,- EUR für die weiteren Tätigkeiten der TTW zusammen. (vgl. Anlage 1)

Kommentar zum Sachbericht 2013:

Seit nunmehr 31 Jahren bietet die TTW als soziokulturelles Zentrum ein breitgefächertes Angebot in den Bereichen kulturelle Bildung und künstlerische Produktionen. Die Aktivitäten wurden in 2013 weiter ausgebaut. Mit dem vielschichtigen Angebot der 64 Kurse und 40 Workshops konnten in

2013 insgesamt 1.274 Teilnehmer/innen erreicht werden, was einen Zuwachs von 49% gegenüber dem Vorjahr bedeutet.

Darüber hinaus konnte die TTW mit einer Vielzahl von Projekten in 2013 insgesamt 777 Teilnehmende verschiedener Altersstufen und unterschiedlichster sozialer und kultureller Herkunft ansprechen. Durch die Kooperationen mit mehreren Kindertagesstätten und Schulen leistete die TTW auch 2013 wieder einen wertvollen Beitrag zur kulturellen Bildung von Kindern und Jugendlichen. Ausführliche Informationen zu den zahlreichen Projekten sind aus der Anlage 4 ersichtlich.

Die Vielzahl der unterschiedlichen regionalen, überregionalen und auch internationalen Kooperationspartner der TTW spiegelt das umfassende Wirkungsfeld der Einrichtung wider, (siehe hierzu auch Anlage 4, S. 7) und ist sehr positiv, da hiermit einer wichtigsten Parameter der städtischen Kulturförderung, der Kooperation, aber auch der überregionalen Wirkung eingelöst wird. Auch die Konzeption vieler Projekte und Kursangebote in breite Zieleguppen der Bevölkerung ist im Sinne der Teilhabe und der soziokulturellen Prägung der TTW vorbildlich.

Die Erlöse aus den Kursen, Veranstaltungen und Projekten konnten gegenüber 2012 um 10.547 EUR gesteigert werden und lagen 2013 bei 196.097 EUR. Gleichzeitig haben sich die Aufwendungen in diesem Bereich um 4.452 EUR reduziert.

Kostensteigerungen sind im Bereich der Personalkosten (+ 8%), der Nutzungsentgelte und Mieten (+ 22,4%) und der sonstigen Aufwendungen (+ 42,5%) zu verzeichnen.

Insgesamt wurde 2013 ein geringer Fehlbetrag von 403 EUR erwirtschaftet. Unter Einbeziehung des Gewinnvortrages aus dem Vorjahr errechnet sich ein Gewinn von 2.733 EUR. Die Eigenfinanzierungsquote der TTW im Jahr 2013 liegt bei respektablen 53%. Somit konnte einer der Gründe für die Zuschussanhebung seit 2012, nämlich der Entschuldung der TTW, vollständig eingelöst werden.

Der Konsolidierungs- und Wachstumskurs der TTW bestätigt, dass die vor drei Jahren beschlossene, zunächst befristete Erhöhung des Zuschusses die richtige Maßnahme war. Durch den Zuwachs an Personal und eine deutlich intensivierete Öffentlichkeitsarbeit, die durch die Erhöhung der finanziellen Mittel möglich wurde, konnte die TTW innerhalb dreier Jahre eine signifikante Stabilisierung erreichen.

Die befristete Anhebung des städtischen Zuschusses an die TTW läuft dieses Jahr aus, weshalb über die Zuschussbemessung 2015 ff. noch beraten werden muss. Im Herbst 2014 (voraussichtlich Ende September/Anfang Oktober) wird die TTW deshalb im Vorfeld der Haushaltsberatungen 2015 nochmals in den Gremien berichten und ihre Planungen für 2015 vorstellen.

Im Laufe des Jahre ist ein Umzug in erweiterte Räumlichkeiten innerhalb des Karlskasernenareals geplant, um den gewachsenen Personalkörper adäquat unterzubringen.

Die Verantwortlichen der Einrichtung werden in der Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Kultur und Verwaltung am 03.06.2014 ihren Bericht mündlich erläutern und zur Beantwortung von Fragen zur Verfügung stehen.

Die Verwaltung empfiehlt, den städtischen Zuschuss für 2014 an die TTW zur Auszahlung freizugeben.

Unterschrift:

Wiebke Richert

Finanzielle Auswirkungen?				
<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	Gesamtkosten Maßnahme/Projekt:		EUR
Ebene: Haushaltsplan				
Teilhaushalt		Produktgruppe		
ErgHH: Ertrags-				
FinHH: Ein-/Auszahlungsart				
Investitionsmaßnahmen				
Deckung		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein, Deckung durch		
Ebene: Kontierung (intern)				
Konsumtiv			Investiv	
Kostenstelle	Kostenart	Auftrag	Sachkonto	Auftrag

Verteiler:

DI, 10, 14, 20, 41